



NEUE ZEITUNG OBERTHAUSEN

unsere Heimat

Nr. 48 / 2025 · 5. Jahrgang · Samstag, 29. November 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und Nachrichten aus und für Oberthausen

Vielstimmigkeit, Vielfalt, Begegnung

Drei Chöre standen beim traditionellen Chorkonzert „Hausen singt“ auf der Bühne

Hausen (ah) Am ersten Sonntag im November öffnet das Bürgerhaus in Hausen die Türen für das traditionelle Chorkonzert „Hausen singt“. Drei Chöre standen auf der Bühne, drei Nuancen des Chorgesangs, die gemeinsam ein eindrucksvolles Bild der Entwicklung eines Vereinslebens zeichneten: Vielstimmigkeit, Vielfalt, Begegnung.

Der Abend begann mit dem You can! Chor 2000, geleitet von Peter Krausch. Die Programmenteile reichten von mitreißenden Pop- und Rocknummern bis hin zu klassischen Momenten, die das Publikum mitstrass. Die Bandbreite spiegelte sich in einer gelungenen Mischung wider: Shut up and dance, bekannt von Walk the Moon, zog die Zuhörer sofort in den Bann. Die Bar zum Krokodil von den Comedian Harmonists bot eine Prise Humor und Retro-Charme. Something just like this von The Chainsmokers/Coldplay-Kollaboration zeigte, wie zeitgenössische Songs im Chorarrangement



funktionieren. Feelslikeimfallinginlove von Coldplay und Royals von Lorde brachten moderne Popschlager in eine hörbar gereifte Chorkarriere. Take On Me von A-ha sowie Music von John Miles rundeten den Abend mit hymnischen Momenten ab. Die Chorleitung verstand es, die Stimmfarben so zu platzieren, dass jeder Song seine eigene Textur bekam, ohne die Homogenität des Ensembles zu gefährden.

Danach betrat Chor '84 die Bühne, geleitet von Stella Dör-

ner. Ihr Repertoire war geprägt von einer künstlerischen Gediegenheit, die dem Konzert eine spirituelle Breite verlieh. Jac-asa, ein rumänisches Volkslied, eröffnete die Folge mit gerader Wärme, während Nacht liegt auf den fremden Wegen von Fanny Hensel eine historische Tiefe hineinbrachte. Püha, das Sanctus aus der Estnischen Messe No. 3, verlieh dem Abend eine liturgische Gravität, gefolgt von Der Schlummerlosen Sonne von Luise Adolpha Le Beau, die eine sanfte, poetische

Melancholie heraufbeschwore. Evening Prayer von Exita Rudzionyte und When I'm Gone – Cup Song – schlossen das Segment mit einer berührenden Mischung aus Spiritualität und moderner Spielfreude ab. Die Stimmen von Chor '84 zeigten eindrucksvoll, wie sich traditioneller Chorgesang in zeitgenössische Klangfarben abbilden lässt, ohne die Wurzeln zu verlieren.

Als Gastchor betrat Bird's Talk Frankfurt die Bühne, der schon aus früheren Konzerten be-

kannt war. Regina Klein, ihre Chorleiterin, führte das Ensemble mit klarem Gespür durch ein abwechslungsreiches Programm. Crabuckit von K-OS, Days of Summer von Uwe Geldeck, Under Pressure von Queen, The Days of Wine and Roses von Jonny Mercer und Four Brothers von Uwe Geldek – diese Stücke setzten farbige Akzente, spielten mit Sprechgesang, Groove und Rockelementen. Bird's Talk präsentierte eine starke Bühnenpräsenz, deren Energie sich an die Zuhörerinnen und Zuhörer weitergab. Es war deutlich zu spüren, wie gut der Chor die Kunst beherrscht, populäre Stücke in chorspezifische Arrangements zu übertragen, ohne deren Freche zu verlieren.

Der Abend gipfelte im großen Finale: Alle drei Chöre vereint,

begleitet vom gemeinsamen Chor-Feeling des Hauses. Angels von Robbie Williams wurde zu einem kollektiven Bekenntnis, das die Zuschauer mit tosendem Applaus belohnte. Dieses Finale war nicht nur ein musikalisches

(Foto: ah)

Highlight, sondern auch ein Sinnbild für das, was Hausen singt bedeutet: Gemeinschaft.

Dass der Konzerttitel Programm war, zeigte sich bei drei Liedern. Das Publikum war bei „Ein Bett im Kornfeld“ von Jürgen Drews, „Wunder gibt es immer wieder“ von Katja Ebstein und beim Refrain von Gentle Bossa von Regina Klein aktiv Teil des Abends – ein Merkmal, das „Hausen singt“ seit fast sieben Jahrzehnten kennzeichnet. Der Name selbst erinnert daran, dass der Gesang kein reiner Auftritt, sondern ein Gemeinwesen ist, in dem Sängerinnen und Sänger und Publikum miteinander musizieren.

„Hausen singt“ heißt es seit rund 70 Jahren, üblicherweise am ersten Sonntag im November. Der Wandel des Chorlebens ist hier sichtbar: Während früher vor allem Männerchöre dominierten, sind heute Frauen- und gemischte Chöre integraler Bestandteil des Programms. Der Abend zeigte diese Entwicklung deutlich.

Beethoven- und Schulstraße verwandelten sich in eine stimmungsvoll beleuchtete Flaniermeile

Traditionelles Lichterfest bot Einkaufserlebnis bei Kerzenschein

Oberthausen (ah) Beim traditionellen Lichterfest verwandelten sich die Beethoven- und Schulstraße zwischen 16 und 20 Uhr in eine stimmungsvoll beleuchtete Flaniermeile. Zahlreiche Geschäfte öffnen ihre Türen bis in den Abend und bieten ein stimmungsvolles Einkaufserlebnis bei Kerzenschein. Beim gemütlichen Bummel konnten Besucherinnen und Besucher die Angebo-

te der teilnehmenden Geschäfte entdecken, Aktionen erleben und vielleicht schon erste Weihnachtsgeschenke finden. Mit dabei sind P3 Modelust, Beates Blumeneck, der BücherTreff Oberthausen, Rauhausstatter Braun und Uhren Thurner mit besonderen Aktionen und Angeboten für ein festliches Einkaufserlebnis. Es ist auch eine gute Gelegenheit, vielleicht schon das ein oder

andere Weihnachtsgeschenk zu entdecken. Mit funkeln Lichtern und duftenden Leckereien sorgt das Lichterfest wieder für eine besondere Atmosphäre. Erstmalig vertreten war auch Better Together Oberthausen, gemeinsam mit dem Förderverein der Kita St. Thomas Morus. Vor dem Büchertreff boten sie einen Stand mit kreativen Bastelangeboten für Kinder an

sowie eine Spendenaktion mit Spielsachen. Der Erlös kommt den Kinderprojekten von Better Together und dem Förderverein St. Thomas Morus zugute. Dort war auch ein Stand des Stadtmarketing zu finden, bei dem man den Adventskalender erwerben konnte. Er eignet sich auch als schönes Geschenk in der Vorweihnachtszeit und bietet für wenig Geld eine Chance auf große Gewinne.

Für das leibliche Wohl sorgen das Team von Sip&Dip sowie der Biomarkt Karotte mit regionalen und saisonalen Spezialitäten. Das Lichterfest lädt zum Bummeln, Genießen und Verweilen ein – mit Glühwein, Plätzchen, Kerzenschein und vielen kleinen Überraschungen nutzen das wieder viele Menschen, trotz der recht win-

terlichen Temperaturen.

(Foto: ah)



DAHLER

Ihr Immobilienmakler in
Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahler.com/hanau
T 06181 99 11 970



Zur Website:

MÜHLHEIM Juwelier
schmuck • uhren • trauringe

Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen

 

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

Offenbacher Straße 11 • 63165 Mühlheim • Tel. 0 61 08 7 44 52
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10.00 – 18.00 Uhr,
Samstag 10.00 – 15.00 Uhr, Mittwoch geschlossen.

panthermedia/Studio 330



EGRO

Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN
ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
06104 4970-90
zusteller@egro-direktwerbung.de

Neuer Spannbarren stärkt Trainingsqualität

Spende ermöglicht Neuanschaffung für Rodauhalle

Obertshausen (NZO) Dank der Spende einer lokalen Stiftung an die Stadt Obertshausen konnte nach einigen Jahrzehnten für die Rodauhalle ein neuer Olympia-Spannbarren angeschafft werden. Der Spannbarren ist beliebt und wird fünfmal in der Woche genutzt. „Durch diese finanzielle Unterstützung war es uns möglich einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unseres hervorragenden Sportangebots in Obertshausen zu leisten“, betont Bürgermeister Manuel Friedrich.

Übungsleiterinnen Cariña Mürell (Dritte von links, Turnverein Hausen) und Stefanie Rössler (Fünfte von links, Turnverein Hausen) und Ste-



links, Turngesellschaft Hausen sowie die Abteilungsleiterinnen Doris Moser-Manick (links, Turngesellschaft Hausen) und Susanne Speth (rechts, Turnverein Hausen) bedanken sich bei Bürgermeister Manuel Friedrich für die Neuanschaffung sowie die gute Grundausstattung in der Rodauhalle. Diese ermöglicht ein Training auf Wettkampf-Niveau.

Die Turngruppe ist eine Kooperation von Turngesellschaft Hausen und Turnverein Hausen - und damit ein gutes Beispiel für eine erfolgreiche Synergie zweier Vereine.

(Foto: Stadt Obertshausen)

Stimmungsvolles Adventskonzert in St. Josef-Kirche

Hausen (NZO) Advent ist die Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit. Die Chöre der Sängervereinigung der Frauenchor „Canto felice“ und der Männerchor wollen eine vorweihnachtliche Stimmung in die Kirche zaubern. Für den 1. Adventssonntag, 30. November, um 17. Uhr laden die Sänger und Sängerinnen in die Kirche am Marktplatz in Hausen, zum „Konzert im Advent“ ein. Die Zuschauer erwarten ein abwechslungsreiches Programm mit weltlichen und geistlichen Liedern. Bereichert wird das Programm durch das Trompetenduo Klaus und Rainer Fenchel, mit weihnachtlichen Liedern. Sängerinnen und Sänger sowie Pfarrer Schneider, freuen sich auf das Konzert in einer hoffentlich voll besetzten Kirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen zu den Chören des Vereins und schon feststehende Termine unter www.saengervereinigung-hausen.de, oder telefonisch beim Vorsitzenden Harald Wagner unter Tel. 79200. Zur Chorprobe des Frauenchores Mittwochs ab 19.30 und des Männerchores Dienstags um 19 Uhr im Kleinkunstsaal des Bürgerhauses sind alle Interessierten willkommen.

Kinder stärken

Kinderrechte leben bei Better Together

Obertshausen (NZO) Kürzlich drehte sich bei Better Together alles um die Rechte der Kinder. In einem gemeinsamen Engagement mit Kirche am Start hat Better Together 35 Vor- und Grundschulkinder zu einem vielseitigen Workshop-Nachmittag eingeladen, bei dem Mitbestimmung, Kreativität und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.

Vier kreative Workshops boten den Kindern die Möglichkeit, ihre Interessen zu entdecken und sich auf ihre eigene Weise einzubringen – ganz im Sinne der Kinderrechte auf Bildung, Teilhabe, freie Meinungsäußerung und kreative Entfaltung. „Es ist uns eine Anliegen Kinder darin zu stärken, ihre Rechte sichtbar zu machen.“ – sagt Peggy Bachmaier, die Veranstaltungskoordinatorin von Better Together.

Im Autoren-Workshop entstanden mit viel Fantasie kleine Bücher mit selbst gemalten oder geschriebenen Geschich-

ten. Der Bäcker-Workshop lud dazu ein, nach Lust und Laune Plätzchen auszustechen, zu dekorieren und zu probieren – ein Raum für Genuss und Mitgestaltung.

Im Künstler-Workshop konnten die Kinder mit Farben, Formen und Naturmaterialien arbeiten und ganz eigene Kunstwerke erschaffen. Im Musiker-Workshop wurde gesungen, sich bewegt und gemeinsam ein Lied zum Thema Kinderrechte einstudiert – ein Ausdruck von Gemeinschaft und Selbstvertrauen.

In den gut besuchten und liebevoll gestalteten Workshops arbeiteten die Kinder voller Freude und Stolz an ihren Projekten – unterstützt von einem engagierten Team aus pädagogischen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen.

Den Abschluss bildete eine kleine Aufführung, bei der die Kinder ihre Werke ihren Eltern, Geschwistern und



Freunden präsentierten. Dabei wurde auch das Thema Kinderrechte nochmals aufgegrif-

fen und für alle Anwesenden greifbar gemacht.

(Fotos: privat)

25 Punkte stehen auf der Tagesordnung

Obertshausener Stadtverordnete tagen wieder am 4. Dezember im Bürgerhaus

Obertshausen (NZO) Zu ihrer nächsten Sitzung kommen die Stadtverordneten der Stadt Obertshausen am Donnerstag, 4. Dezember, im großen Saal des Bürgerhauses in der Tempelhofer Straße 10 zusammen. Beginn der öffentlichen Sitzung ist um 19 Uhr.

Nach den Mitteilungen des Vorsitzenden sowie den Berichten des Magistrats, gibt es viel zu besprechen und zu beschließen: Insgesamt 25 Punkte umfasst die Tagesordnung an diesem Abend. Gesprochen wird über die Vereinbarung einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) zum Thema „Sicherheit bei Veranstaltungen“, Gewinnverwendung der Stadtwerke und die Bewerbung für das Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“.

Außerdem stehen auf der Tagesordnung unter anderem die Entgeltordnung für das Familienzentrum der Stadt Obertshausen und die Satzungen für die Freiwillige Feuerwehr, Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr der Stadt Obertshausen, Satzung über die Entsorgung von Abfällen (Abfallsatzung – Abfs), Entwässerungssatzung (EWS), Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Obertshausen.

Weiteres Thema wird der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Bauhof“ und die Beschlussfassung zur Stellungnahme der Stadt Obertshausen zum Vorentwurf des Regionalen Flächennutzungsplans 2030 sein.

Auch Anträge der Fraktionen stehen zur Diskussion und Abstimmung. Die komplette Tagesordnung sowie weitere Informationen können Interessierte auch im Ratsinformationssystem unter <https://obertshausen.ris-portal.de/> einsehen.

DJ-Klänge und weihnachtlicher Gesang zum AfterWorkEvent

Obertshausen (NZO) Feierabend genießen und abschalten vom Alltag - das ist wieder am Freitag, 5. Dezember, möglich, wenn der Verein Stadtmarketing Obertshausen in der Zeit von 17 bis

21 Uhr auf den Meiningen Platz zum AfterWorkEvent einlädt. Es bietet sich die Möglichkeit,

die Arbeitswoche entspannt mit Musik, leckeren Drinks, Snacks und in guter Gesellschaft mitteilen in der Stadt ausklingen zu lassen. Inzwischen ist das AfterWorkEvent eine feste Größe im städtischen Veranstaltungskalender geworden, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut und Menschen bei der Mischung aus Musik, Genuss und Feierabendstimmung zusammenbringt.

Auch dieses Mal bei der Dezember-Auflage sorgen viele beliebte Stände für das leibliche Wohl: Auch bei LuMo gibt es passend zum Start in den Dezember Hot Caipirinha, Hot Mojito sowie den Hausdrink LuMo mit und ohne Alkohol, Bratapfelliöl sowie eine Auswahl an Softdrinks.

Beim Spanischen Elternverein gibt es Steak im Brötchen, Chor-

rido sowie das spanische Bier San Miguel und heiße Sangria. Der Förderverein Waldschule bietet Brat- und Rindswurst, Pommes, Mispelchen und Calvados.

Wein Kosanovic serviert Glühwein und ausgewählte Weine für echte Genießer.

Silvios Pizzawagen (Partner von Da Zio Vito) bietet den Besucherinnen und Besuchern wieder mit ofenfrischer Pizza direkt aus dem mobilen Steinofen einen besonders kulinarischen Genuss.

Maingau Life ist mit Bubbel Bier vom Fass und Leberkäsebrötchen wieder mit dabei wie auch Feinkost-Paradies Kurban, der leckere mediterrane Köstlichkeiten von eingelegten Meeresfrüchten über Oliven bis köstliche Dips in großer Auswahl anbietet.

Die musikalische Begleitung von DJ Gude und zwei Chören mit weihnachtlichen Klängen runden das Event ab.

„Hinter uns liegt ein äußerst erfolgreiches Jahr, in dem die AfterWorkEvents wieder zahlreiche Besucherinnen und Be-

sucher angezogen und für viele schöne Begegnungen gesorgt hat. Umso dankbarer bin ich für die große Resonanz, die wir in den vergangenen Monaten erleben durften. Vor allem aber sagen wir Danke – mit großer Wertschätzung gegenüber allen Beteiligten und den vielen Besucherinnen und Besuchern, die dieses Format über das Jahr getragen haben. Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit – und freuen uns darauf, im März 2026 mit neuen Ideen und frischer Energie zurückzukehren“, sagt Holger Bischoff, Vorsitzender des Vereins Stadtmarketing Obertshausen.

Dieser AfterWork ist der letzte in 2025 und damit verabschiedet sich der Verein Stadtmarketing in eine kleine Winterpause. Weiter geht es dann am 6. März in die neue After-Work-Saison. Wer künftig kein Event verpassen möchte, kann sich unter www.afterworkevents.info ganz einfach für den Newsletter anmelden und erhält alle Termine und Neuigkeiten direkt ins Postfach.

Hausen (NZO) Eine Fahrt auf dem See Genezareth hat die TGS-Jedermannere gereizt nach Frankfurt zum Bibelmuseum zu fahren. Zusätzlich gab es eine besondere Führung zu 20 Jahre Bibelhaus ErlebnisMuseum – das ist ein Grund zu feiern! Seit 20 Jahren eröffnet es dem Publikum ungewöhnliche und erlebnisreiche Zugänge zu einem der prägendsten Bücher unseres Kulturkreises. So ist der runde Geburtstag ein perfekter Anlass, um die Bibel

gemeinsam von der Entstehungsgeschichte her zu kennen zu lernen.

Eine anregende und sachkundige Auskunft über 5000 Jahre Geschichte zum Thema altes Testament, das die Grundlage des Jüdischen Glaubens, des Christlichen Glaubens und der Basis für den Koran bildet. Alle unsere Fragen wurden ausführlich beantwortet. Überraschend gab es eine Menge geschichtliche Funde, weitestgehend im Original. Ein Nach-



Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Bäckerei Bauder, Bauhaus, Edeka, Globus Baumarkt, Lidl, Monte Mare, Netto, Penny, Rossmann, toom Baumarkt

Großzügige Vereins-Spenden von Edeka Deckenbach

Spendenmarathon anlässlich Neueröffnung / Platz 1 für Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr



Obertshausen (NZO) Für den Spendenmarathon, den Edeka Deckenbach anlässlich seiner Neueröffnung in der Königsberger Straße 2 gestartet hatte, fand ein riesiges Echo: 70 Vereine hatten sich beworben, zehn davon wurden ausgelost und hatten ihren Platz an der Spendenwand im Supermarkt.

Vier Wochen lang hatten die Kunden Zeit, einen Chip beim Verein ihrer Wahl einzuwerfen.

Den Chip erhielt man für einen Einkauf ab 50 Euro. Die Kunden verteilten eifrig ihre Chips und Edeka Deckenbach spendete nun insgesamt 3800 Euro, die am vergangenen Wochenende an die zehn Gewinner über-

reicht wurden (Foto links). Auf Platz 1 landete der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Obertshausen und erhielt 1000 Euro, auf Platz 2 folgte der TV Hausen (750 Euro) und Platz 3 belegte der Malteser Hilfsdienst Stadt und Kreis Offenbach (500 Euro). Die DLRG Obertshausen erhielt für den 4. Platz 350 Euro, die Plätze von 5 bis 10 durften sich über jeweils 200 Euro freuen. Das sind folgende Vereine: Teutonia Hausen, ObertsHäuser Tanzsport- und Karnevalsverein „Die elf Babscher“, Turngemeinde Obertshausen, Turngesellschaft Hausen, Sängerlust Hausen und 1. KarateDojo Obertshausen.

Die Freude bei der vorweihnachtlichen Spendenübergabe war bei den Vereinsvertretern selbstverständlich groß.



Freuen sich über den gelungenen Vereins-Spendenmarathon: Inhaber Frank Deckenbach (Mitte) mit den Vorsitzenden des Fördervereins der FFW Obertshausen, Norman Keibel und Jovan Sretic. (Fotos: RMV)

Tonne statt Altpapiercontainer

Umstellung der Papiersammlung voraussichtlich im Sommer 2026

Obertshausen (NZO) Zu einer Umstellung bei der Entsorgung von Papier wird es im kommenden Jahr in Obertshausen kommen: Für die einzelnen Haushalte gibt es dann eine blaue Tonne, in der künftig das Altpapier gesammelt und über geregelte Touren abgeholt wird. So haben es die Stadtverordneten Ende 2024 beschlossen. Damit geht die Stadt Obertshausen neue Wege, denn bisher können Einwohnerinnen und Einwohner Altpapier an

Sammelstellen im Stadtgebiet in die Container werfen – oder zu speziellen Terminen gebündelt zur Abholung an der Straße bereitstellen. Die Stadt kümmert sich als öffentlich-rechtlicher Entsorger um die Abfälle der Bürgerschaft. Dabei verfolgt sie eine Gesamtstrategie zur Vermeidung von Abfällen bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwertung sowie des Recyclings der Wertstoffe. Während in Obertshausen be-

reits die Abfallbereiche Restmüll und Bioabfall in Tonnen bei den Haushalten abgeholt werden, werden Papier und Verpackungen in loser Sammlung – beziehungsweise in den dafür vorgesehenen „Gelben Säcken“ – abgeholt.

Für die Verpackungsabfälle aus Plastik und Metall sind die Dualen Systeme Deutschlands zuständig, diese regeln die Abholungsmodalitäten eigenständig. Für die Papierabfälle ist hingegen die Stadt Obertshau-

sen verantwortlich und strebt für 2026 eine Umstellung an: Allen Haushalten sollen blaue Tonnen zur Sammlung der Papier- und Kartonagen zur Verfügung gestellt werden.

„Die Umstellung auf die blaue Tonne erleichtert die Sammlung für die Bürgerinnen und Bürger und sorgt für eine bessere Qualität des Rohstoffs Papier. Entfallen werden dann die Sammlung in losen Bündeln und die sogenannten Depotcontainer, welche leider in der

Vergangenheit immer öfter zu Abladeorten von wilden Müllablagerungen geworden sind“, informiert Erster Stadtrat Michael Möser. Die Einführung der blauen Tonne sorgt damit für ein schöneres Obertshausen und erspart den Einwohnerinnen und Einwohnern auch noch den Weg zum Container. Die Organisation für die Einführung der Altpapiertonne läuft. Da der Entsorgungsmarkt aber ebenfalls von Faktoren wie Lieferverzögerungen und Roh-

stoffengpässen betroffen ist, werden sich die Auslieferungen der benötigten Tonnen jedoch verspätet. „Zum heutigen Zeitpunkt kann noch kein fester Liefertermin zugesagt werden, die Umstellung wird voraussichtlich erst im Sommer 2026 stattfinden.“ Die blaue Tonne wird allen Haushalten kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Bürgerschaft erhält im ersten Halbjahr 2026 genauere Informationen zum Ablauf der Umstellung.

Bürger für Obertshausen verstärken sich erneut

Axel Kuhn kandidiert bei den Bürgern für Obertshausen auf der Stadtverordnetenliste



Rudolf Schulz (rechts), Vorsitzender der Bürger für Obertshausen (Bürger), freut sich über Axel Kuhn als neues Mitglied. (Foto: privat)

Obertshausen (NZO) Mit Axel Kuhn schließt sich der nächste Hochkaräter der hiesigen Lokalpolitik den Bürgern für Obertshausen (Bürger) an. Bis vor kurzem war er noch stellvertretender Vorsitzender der lokalen FDP. 1998 zog der in Frankfurt geborene und aufgewachsene Kuhn nach Obertshausen und engagierte sich bald lokalpolitisch. Nach seiner Betätigung in der Schülerunion während seiner Gymnasialzeit war die Mitgliedschaft in der CDU die logische Folge. Der Bruch des Wahlversprechens zur Bundestagswahl 2005, die Mehrwertsteuer nicht oder höchstens um zwei Prozent zu erhöhen, war für den Unternehmer der Hauptgrund, sich eine neue politische Heimat zu suchen, die er in der FDP fand.

Die Hürden in der Lokalpolitik für die Vertreter kleiner Parteien, aber auch das desaströse Management von Christian

Lindner am Ende der Ampelkoalition sowie der politische Schwenk des neuen Bundesvorsitzenden Christian Dürr, der sich nach Meinung von Kuhn immer weiter von den bewährten Grundsätzen der FDP entfernt, waren Gründe, sich von der FDP zu entfremden. „Egal, was die FDP im Stadtparlament vorgeschlagen hatte, es wurde abgelehnt“, sagt Kuhn, der in der letzten Legislaturperiode fünf Jahre Stadtverordneter und zugleich stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher war. Bereits in seiner Zeit als Stadtverordneter hatte ein guter Kontakt zwischen ihm und dem Bürger-Vorsitzenden Rudolf Schulz bestanden. Beide trafen sich regelmäßig zum Austausch und stimmten durchaus auch gemeinsam ab. Bei seiner ersten Stadtverordneten Versammlung lag ein Antrag vor, bzgl. der Änderung bzgl. der Bewirtschaftung des

Stadtwaldes, der weder die initialen Kosten noch die laufenden Kosten, über die nächsten Jahre darstellte. Dies erschien ihm höchst ungewöhnlich und erbat darum, bitte in Zukunft immer eventuellen Kosten, die mit einem Antrag verbunden sind, mit aufzulisten.

„Axel Kuhns insistieren bei dem Bekanntwerden des Verlusts von rund drei Millionen Euro der 426 städtischen Wohnungen führte dazu, dass niemand mehr einen Antrag stellte, ohne die Initial- und

Folgekosten zu benennen“, erinnert sich Schulz, der den Kontakt zu Kuhn suchte, um auszuloten, ob er sich denn nicht erneut lokalpolitisch engagieren wolle. Nicht zuletzt, weil er ihn als Fachmann der Finanzen kennen und schätzen gelernt hatte.

„Axel Kuhn sagt immer sachlich seine ungeschminkte Meinung und passt auch deswegen besonders gut zu uns“, lobt Schulz den Unternehmer, der nach dem Abi, die damals noch ziemlich junge Ausbildung zum Datenverarbeitungskaufmann, dem Studium, vorgog, die er bereits nach zwei Jahren erfolgreich abgeschlossen hatte. Schon als Zwölfjähriger hatte Kuhn Software programmiert und seine ersten Einkünfte erzielt, so dass rasch klar war, dass es beruflich in die IT-Richtung gehen sollte. Während der Ausbildung hatte er genügend Zeit, weiter zu

programmieren und baute ein eigenes Unternehmen auf.

„Es war eine tolle Zeit, eine Art Goldgräberstimmung und ich war bei den Anfängen der IT-Geschichte in Deutschland dabei“, freut sich Kuhn. Nach der Ausbildung arbeitete Kuhn einige Jahre in seiner eigenen Firma, die er verkauft und dann 1991 als Einkaufsmanager bei einem koreanischen Computer-Hersteller, ehe er 1992 Mitarbeiter im Vertrieb der Firma BMS wurde. Bereits ein halbes Jahr später übernahm er ein Drittel der Gesellschafteranteile und stieg zum Geschäftsführer auf, ehe er 1999 alle Anteile der Firma übernahm.

Zusammen mit Nevzat Tuyan, der bereits im Oktober zu den Bürgern für Obertshausen übergetreten war, verstärkt Axel Kuhn ab sofort das Team der Bürger für Obertshausen und erweitert zusätzlich ihre Kompetenzfelder.

Blauzungenkrankheit: Gesamtes Kreisgebiet fällt ab sofort unter Handelsrestriktionszone

Kreis Offenbach (NZH) Die gesamten Kreis Offenbach. Weiterhin gilt, dass es sich um eine Vorsorgemaßnahme handelt, die vor allem den Schutz der Tierbestände sicherstellen soll. In den 13 Kreiskommunen selbst gibt es bislang weiterhin keine bestätigte BTV-8-Infektion. Sie umfasst nun auch den gesamten Kreis Offenbach.

krankheit befällt Wiederkäuer – zu denen neben Rindern, Schafen und Ziegen unter anderem auch Alpakas und Lamas zählen. Für Menschen besteht keine Gefahr. Die Übertragung erfolgt nicht durch Kontakt mit erkrankten Tieren, sondern durch bestimmte Stechmückenarten. Zu den Symptomen können Fie-

ber, Fressunlust, eine geschwollene Zunge sowie Lethargie und Bindegautentzündungen zählen. Die Blauzungenkrankheit ist anzeigepflichtig. Das Veterinäramt rät allen Halterinnen und Haltern dringend, den Insektenschutz für ihre Wiederkäuer zu überprüfen und die Tiere impfen zu lassen.

Für Tierhaltungen bringt die Ausweitung der Handelsrestriktionszone zudem besondere Transport- und Handelsregelungen mit sich. Wiederkäuer dürfen zum Beispiel nur aus der Zone herausgebracht werden, wenn ein entsprechender Impfnachweis oder ein Test auf das Virus vorliegt. Innerhalb der Sperrzone gibt es hingegen keine Beschränkungen. Auch sind Fleisch und Fleischerzeugnisse nicht reglementiert. Mehr Informationen sowie eine Übersichtskarte der aktuellen Handelszonen sind auf der Themenseite www.kreis-offenbach.de/blauzungenkrankheit abrufbar.

Wie soll der Skate- und Jugendpark an der Feldstraße aussehen?

Beteiligungsworkshop geht am 8. Dezember in die zweite Runde

Obertshausen (NZO) Zum zweiten Mal in diesem Jahr treffen sich interessierten Jugendliche, Skaterinnen und Skater sowie Unterstützerinnen und Unterstützer, um bei der Gestaltung des Skate- und Jugendparks, der an der Feldstraße entsteht, mitzureden. Die Fortsetzung des Workshops ist für Montag, 8. Dezember, vorgesehen. Los geht es um 18 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus in der Schubertstraße 11.

Wünsche aus dem ersten Work-

shop wurden nun in die Planung eingearbeitet und an diesem Abend vorgestellt. Im zweiten Beteiligungsworkshop geht es nun noch um finale Details. Besonders wichtig ist der Stadt Obertshausen nach wie vor die aktive Beteiligung junger Menschen und der zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer.

Bei der Stadt Obertshausen ist Fachbereichsleiterin Corinna Pestka für das Projekt verantwortlich, die Pläne entstehen in Zusammenarbeit mit dem erfah-

renen Skatepark-Planer Ingo Nenschold von DSGN Concepts. Geplant ist das Vorhaben auf einer etwa 1.800 Quadratmeter große Fläche im Gewerbegebiet an der Feldstraße, die neben modernen Skate-Elementen auch Aufenthaltsbereiche für alle Altersgruppen bieten soll, umzusetzen.

„Beim ersten Beteiligungsworkshop kamen schon wirklich tolle Ideen und Wünsche auf den Tisch, einige sind in das Konzept mit eingeflossen. Und auch in der zweiten Workshop-Runde

wollen wir wissen, was sich die zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer für das Areal wünschen und wie sie zu den Plänen stehen“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. Bereits im kommenden Jahr soll der Skate- und Jugendpark in Obertshausen Realität werden. Insgesamt sind für den Skatepark Kosten von etwa 600.000 Euro veranschlagt. Die Spendenakquise, bei der bereits etwa 290.000 Euro zusammengekommen sind, soll ebenfalls wieder aufgenommen werden.

Dringende Bauarbeiten wegen Straßeneinbrüchen

Vollsperrung Teilstück Frankfurter Straße vom 1. bis 12. Dezember

Obertshausen (NZO) Aufgrund von Straßeneinbrüchen muss die Frankfurter Straße auf Höhe Hausnummer 10 und 12 für den Verkehr vollgesperrt werden.

Die dringend notwendigen Arbeiten sind für den Zeitraum von Montag, 1. Dezember, bis voraussichtlich Freitag, 12. Dezember, geplant. Eine Umleit-

tung wird ausgeschildert, die Einbahnstraßenregelung ist für den Zeitraum aufgehoben. Die Zufahrt für Anwohnerinnen und Anwohner ist bis zum ge-

sperren Bereich möglich. Zusätzlich müssen in der Frankfurter Straße für die Dauer der Bauarbeiten Halteverbote eingerichtet werden.

Kartenvorverkauf für Babbscher-Fastnacht beginnt am 6. Dezember

Obertshausen (NZO) Ob der Nikolaus in diesem Jahr wohl Eintrittskarten für die Fastnacht bringt? Die Chance dazu hätte er, denn am 6. Dezember beginnt der reguläre Vorverkauf der Eintrittskarten für Prunksitzung, Kappenabend und Kinderfastnacht (BaKiFa) des ObertsHäuser Tanzsport- und Karnevalsvereins Die Elf Babbischer.

Karten gibt es bei „Hoffmann - schreiben spielen schenken“ in der Hausener Herrnstraße und im „Büchertreff Obertshausen“ in der Schulstraße 13. Für die Prunksitzung am 24. Janu-

ar Februar kosten sie 17 Euro, Kappenabendkarten für den 6. oder 7. Februar sind für 19 Euro zu haben. Karten für den Kinderfasching am 8. Februar kosten 6,- Euro. Schnell sein lohnt sich, denn Kinderfastnacht und Kappenabend sind erfahrungsgemäß rasch ausverkauft. Und auch die Prunksitzung war 2025 ausverkauft.

Erneut im Festprogramm ist als Format der Babbscher Kreppelkaffee (BaKreKa), eine Sitzung, die sich speziell an alle älteren Narren und Fastnachtsfreunde richtet. Hier geht es am 25. Januar in der Mehrzwekhalle

der Eichendorffschule ab 14.00 Uhr rund. Die Gäste erwarten ein zweistündiger närrischer Nachmittag voller Frohsinn, Geselligkeit und gewohnter Babbscher-Bühnenkunst. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das aus der Prunksitzung bekannte Babbscher-Septett, das mit bekannten klassischen Melodien und Karnevalshits für gute Laune sorgen wird. Darüber hinaus ist ein unterhaltsames Bühnenprogramm geplant, bei dem jeder Narr auf seine Kosten kommt. Der Beginn des Kartenvorverkaufs für den Kreppelkaffee steht noch nicht fest.

Stretching-Workshop in der Volkshochschule Obertshausen

Obertshausen (NZO) Die Volkshochschule (vhs) bietet am Samstag, 6. Dezember, von 10 bis 12 Uhr den Workshop „Active Isolated Stretching für den Alltag“ an. Der Workshop findet im Gymnastikraum der Sporthalle Badstraße statt.

Interessierte haben die Möglichkeit mit sanften, sich wiederholenden Bewegungen den Körper in Schwung zu bringen. Das dynamische Dehnungssystem (Active Isolated Stretching) verbes-

sert die Beweglichkeit, regt den Kreislauf an und baut Stress und Verspannungen ab. Bei dieser Technik werden Dehnungen nur bis zum ersten Anzeichen einer Anspannung ausgeführt.

Die Übungen werden im Stehen, Sitzen und im Liegen mithilfe eines speziellen Bandes ausgeführt. Die Teilnehmenden lernen eine Auswahl von Dehnungen für die Schultern, Rücken, Hüfte und Beine und können diese Übungen dann selbstständig

in ihren Alltag integrieren. Die Kursleiterin ist anerkannte Spezialistin in dieser Technik. Die Teilnahmegebühr beträgt elf Euro.

Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter www.vhs-oberthausen.de oder im Büro der Volkshochschule unter Tel. 7034114.

Die Anmeldung zum Vortrag kann auch direkt über die Homepage der Volkshochschule www.vhs-oberthausen.de erfolgen.

Vereinsring Obertshausen lädt zum Weihnachtsmarkt ein

Obertshausen (NZO) Der Vereinsring Obertshausen e.V. so-

wie deren Mitgliedsvereine, die Evangelische Waldkirche und teilnehmende Kunsthandwerker laden zur 14. Auflage des Weihnachtsmarktes in Obertshausen am 13. und 14. Dezember rund um die evangelische Waldkirche ein.

Es freuen sich die 30 Aussteller, gemäß dem Motto „Klein aber Fein“, auf regen Besuch. Von den Obertshausenern Vereinen wird ein reichhaltiges Angebot an Speisen- und Getränke bereitgestellt. Vom Glühwein in verschiedenen Variationen, heißen Apfelwein, Brat/ Rindswurst, Erbsensuppe, Wildschweinbrat-

Die Antike und ihre prächtigen Bauten

Volkshochschule: Vortrag zu den sieben Weltwundern

Obertshausen (NZO) Die Volkshochschule (vhs) Obertshausen bietet am Donnerstag, 4. Dezember, ab 19 Uhr einen etwa zweistündigen Vortrag zum Thema „Die sieben Weltwunder der Antike“ an. Der Vortrag findet im Heimatmuseum in der Karl-Mayer-Straße 10 statt. Der bildreiche vhs-Vortrag erläutert ihre Hintergründe und Schicksale - nur noch die Pyramiden von Gizeh sind sichtbar, ihre Rekonstruktionen und die möglichen weiteren Wunder-

werke, die im Altertum zwar Aufsehen erregten, nicht aber zu diesem elitären Kreis gezählt wurden. Der Vortrag wird die meisten Fragen der Teilnehmer dazu beantworten können. Die Gebühr beträgt elf Euro.

Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter www.vhs-oberthausen.de oder beim Team der Volkshochschule unter Tel. 7034114. Die Anmeldung zum Vortrag kann auch direkt über die Homepage der Volkshochschule unter www.vhs-oberthausen.de erfolgen.

Frau Steinbach kauft an,
Polze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kosten Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
069 - 66 05 94 93

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



**Erbschaften
Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.**

**Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen
Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit
Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.**

**Auch bei Markenuhren-Ankauf
von Rolex, Breitling und Cartier.**

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg

Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Geburtstagskinder

29.11. Heide Heß,	85 Jahre
30.11. Maria Fischer,	75 Jahre
30.11. Günter Wagner,	80 Jahre
01.12. Laura Escobar Chozas de Abdel-Dien,	70 Jahre
01.12. Erika Hofmann,	85 Jahre
02.12. Gertraud Meyer,	70 Jahre
03.12. Jela Zarko,	70 Jahre
05.12. Angelika Witte-Weisenbach,	70 Jahre
05.12. Nina Kravchenko,	75 Jahre
05.12. Milan Soldat,	75 Jahre

Apotheken-Notdienst

29.11. Apotheke am Torbau	Frankfurter Str. 32, Heusenstamm, Tel.: 06104/924717
30.11. Nikolaus Apotheke	Hintergasse 11, Jügesheim, Tel.: 06106/3666
01.12. Einhorn Apotheke	Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
02.12. Alexander Apotheke	Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel.: 06104/41524
03.12. Stern Apotheke	Eisenbahnstraße 14, Jügesheim, Tel.: 06106/9261
04.12. Eulen Apotheke	Gustav-Heinemann-Ring 1 A, Dietzenbach, Tel.: 06074/812273
05.12. Tempelsee Apotheke	Brunnenweg 50, Offenbach, Tel.: 069/85003646

Goldhaus Oberthausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert - besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Oberthausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck - aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei - ich nehme mir Zeit für Sie!



Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Oberthausen
Tel.: 06104 9531315 | www.goldhaus-oberthausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

NOCH TERMINE FREI!

GAWE-BAU

Ihr Spezialist für Außenanlagen & Sanierungen

- PFLASTERARBEITEN
- Hofsanierungen
- Plattenarbeiten
- Kellerwandisolierungen
- Erd- & Kanalarbeiten

JETZT ANGEBOT SICHERN!

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9 • 64839 Münster
Tel. 06071 / 391991
www.gawestrassenbau.de
Rufen Sie uns an - kostenlose Beratung!

Anita, 74 J., verwitwet und kinderlos. Ich sehe gut aus, habe eine frauliche Figur mit schöner Oberweite, bin herzlich und ehrlich. Ich habe als Arzthelferin gearbeitet, bin nicht ortsgebunden und würde bei Zuneigung auch zu Ihnen ziehen. Sie dürfen auch älter sein, gerne würde ich Sie mit meinem Auto besuchen pv Tel. 0157 - 75069425

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Valentino kauft an:
Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Ledjeräcke, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernstein, Fertigläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 01784612931



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Glückliche Gesichter bei der FES-Sammelaktion

Europäische Woche der Abfallvermeidung – Geht das noch oder muss das weg?

BORNHEIM (BT) Ganz im Sinne der Europäischen Woche der Abfallvermeidung bot die FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH an ihren Sammelstellen einen zusätzlichen Service. Das diesjährige Motto war „Reparieren statt Wegwerfen: Elektroschrott vermeiden!“ Der Aufruf, der an die Bevölkerung ging, war nicht nur Elektroschrott zur Annahme zu bringen. Es waren auch Geräte, die noch funktionieren oder repariert werden können, gefragt. Und obwohl es knisternd kalt war und zu regnen begann, kamen die Frankfurter Bürger mit dem „Aussortierten“ zu Fuß, mit dem eBike oder mit einem PKW-Kofferraum voller Geräte und Kabel.

Eine Frau aus Hausen brachte einen noch funktionierenden

Mixer, ein Frankfurter übergab seine alte, noch intakte Stereoanlage mit Kassettendeck und Plattenspieler. Die erste Frage ist immer: „Funktioniert das noch oder geht das direkt weg?“ Im Raum hinter der Übergabe sortierten dann die Fachleute nach Sinn und tatsächlicher Wiederverwendung.



Auch Batterien und Akkus fanden so ihren richtigen Platz für die Entsorgung. In Frankfurt vergeht aktuell kein Tag mehr, ohne dass es in einer Entsorgungsanlage oder in einem Müllfahrzeug zu einem Entstehungsbrand aufgrund der falschen Entsorgung von Akkus und Batterien kommt. FES-Ge-

schäftsführer Dirk Remmert erklärt hierzu: „Wer denkt, die eine elektrische Zahnbürste oder Powerbank wird schon nicht zum Ernstfall führen, der irrt. Tag für Tag brennt es in den Müllfahrzeugen und Entsorgungsanlagen. Klar ist: wer seine Akkus und Batterien in den Hausmüll wirft, gefährdet Menschenleben.“ Im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung unterstützte die FES, indem sie die „Spender“ mit kleinen Geschenken wie einem Mini-Adventskalender oder anderen Sympathieträgern ausstattete.

DRAHT WEISSBÄCKER

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDER MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

FRAU DANIEL KAUFT

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge. Komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100 Prozent seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort. Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.

Telefon 06196-40 26 889

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal) Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.

Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!

Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Silvia, 64 J., (verwitwet), bin eine attraktive, sympathische u. zärtliche ehemalige Frisörin, mit Top Figur, etwas mehr Oberweite, ich koche gerne u. gut, liebe ein gepflegtes, gemütliches Zuhause. Welcher nette, liebenswerte Mann bis ca. 80 möchte mich kennen lernen? Habe eig. Auto und könnte Sie auch besuchen. Bitte rufen Sie gleich an pv Tel. 0151 - 20593017

Frau Reichelt kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteinschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.

Tele. 069 - 34 87 58 42

Herr Zeiß kauft an Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristall, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr

Tele. 06104 / 98 79 935

Herr Eiffler kauft an Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr

Tele. 06105 / 9 67 60 55

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarreien Herz Jesu und St. Thomas Morus

Gottesdienste

Samstag, 29. November

16.00 Uhr: St. Thomas Morus Beichtgelegenheit
17.00 Uhr: St. Thomas Morus Messfeier

Sonntag, 30. November

9.30 Uhr: Herz Jesu Familienmessfeier mit den Kommunionkindern.
19.00 Uhr: St. Thomas Morus Messfeier f. Maria Heuberger zum Jgd.

Montag, 1. Dezember

18.00 Uhr: Herz Jesu Rorate-Messfeier

Dienstag, 2. Dezember

9.00 Uhr: St. Thomas Morus Rorate-Messfeier

Donnerstag, 4. Dezember

11.00 Uhr: Haus Jona Stationsgottesdienst

Freitag, 5. Dezember

18.00 Uhr: Herz Jesu Rorate-Messfeier

Samstag, 6. Dezember

11.00 Uhr: Herz Jesu Tauffeier
16.00 Uhr: St. Thomas Morus Beichtgelegenheit
17.00 Uhr: St. Thomas Morus Messfeier

Sonntag, 7. Dezember

9.30 Uhr: Herz Jesu Hochamt mit Einführung der neuen Messdiener.
19.00 Uhr: St. Thomas Morus Messfeier

Kolpingsfamilie:

Herzliche Einladung zum adventlichen Nachmittag der Kolpingsfamilie am Freitag, 12. Dezember

um 15 Uhr im Pfarrsaal Herz Jesu, Kirchstraße 2, mit anschließendem Besuch der Rorate-Messfeier um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche.

Adventszauber in der Kindertagesstätte Herz Jesu:

Gemeinsam mit dem Elternbeirat laden wir Sie und Ihre Familie am Freitag, 5. Dezember von 16-18 Uhr herzlich ein zum adventlichen Treff. Warme Getränke, leckere Süßspeisen und manche Basteleien und kreative Arbeiten werden angeboten. Der Besuch des Nikolaus am späten Nachmittag ist als weiteres Highlight geplant! Danke an die Akteure der Katholischen Jugend Obertshausen.

Obertshäuser Krippenweg.

Die Obertshäuser Kirchen Herz Jesu und St. Thomas Morus öffnen wieder ihre Türen am 26. Dezember von 14 bis 17 Uhr und laden zum Verweilen und zur Besichtigung der Krippen ein. Wie jedes Kirchengebäude, so sind auch die Krippendarstellungen unterschiedlich. Sie sind eine lebendige und plastische Weihnachtspredigt.

Sternsingen 2026 -Helden gesucht:

Das Motto der 68. Sternsingeraktion 2026 lautet „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Wir Sternsinger helfen mit unseren gesammelten Spenden, dass sich daran etwas ändert. Kommt zum Vorbereitungstreffen am 16. Dezember von 15.30 bis 16.30 Uhr ins Schwesternhaus Herz Jesu, Kirchstr. 2. Auch ohne Teilnahme an den

Vorbereitungstreffen können Kurzentschlossene an der Aktion teilnehmen. Die Sternsinger sind dieses Mal vom 28. Dezember bis 11. Januar unterwegs. Bei Fragen und Interesse meldet euch bitte bei Susanne Wohlfart: Tel. 0178/5492912.

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Gottesdienste

Samstag, 29. November

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius

Dienstag, 2. Dezember

18.30 Uhr: Messfeier Kirche St. Josef

Mittwoch, 3. Dezember

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit und für die Verstorbenen der vergangenen Woche Kirche St. Josef

Samstag, 6. Dezember

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

Sonntag, 7. Dezember

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius

Waldkirche Obertshausen

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Waldkirche (Predigt Pfarrer Michael Zlamal).
Bücherkiste und Eine-Welt-Kiosk haben geöffnet.

10.00 Uhr Kindergottesdienst

im Gemeindehaus
18.00 – 19.00 Uhr: Anbetungsabend in der Waldkirche

Montag, 1. Dezember

15.00 – 17.00 Uhr: Hausaufgabenhilfe für 6- bis 13-Jährige im Gemeindehaus

Dienstag, 2. Dezember

12.30 – 15.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 4. Dezember

10.00 – 12.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee, Snacks.

19.30 – 21.00 Uhr: Gospel- und Worshipchor in der Waldkirche.

Hauskreise, Gesprächs- und Bibelkreise

finden während der Woche statt. Nähere Informationen über das Gemeindebüro, Tel. 41059.

Dienstag, 2. Dezember

18.30 Uhr: Messfeier Kirche St. Josef

Mittwoch, 3. Dezember

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit und für die Verstorbenen der vergangenen Woche Kirche St. Josef

Samstag, 6. Dezember

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag und Freitag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 16. – 18.30 Uhr. Tel. 41059, Fax 06104 499653.

Pfarramt Hausen: Pfarrer Michael Zlamal, Im Hasenwinkel 4, Tel. 41537

Pfarramt Obertshausen: Pfarrei Kornelia Kachunga, Theodor-Körner-Straße 10, Tel. 41561

Sprechzeiten: Jederzeit nach Vereinbarung außer Montag.

**Ihre
HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand

Offenes Adventssingen in der Waldkirche

Obertshausen (NZO) Die Adventszeit ist eine Zeit, die uns auf die Geburt unseres Herrn Jesu Christi vorbereitet - eine Zeit der Ruhe und des Innehalts, die im Alltag oft zu kurz kommt. Die Evangelische Kirchengemeinde Obertshausen lädt Sie am Samstag, den 6. Dezember um 16 Uhr herzlich zu einem offenen Adventssingen in die Waldkirche, Schönbornstraße 42 ein, bei dem gemeinsam klassische Advents- und Weihnachtslieder angestimmt werden. Begleitet von Violine, Querflöte und Cello, zwei Gesangsstimmen und einem Sprecher erwartet Sie ein musikalisch-besinnlicher Nachmittag mit vertrautem Liedern, einer Lesung und

Vorlesen der Weihnachtsgeschichte und Malen

Am 3. Dezember in Pfarrbücherei Hausen

House (NZO) Am Mittwoch, 3. Dezember, um 15 Uhr sind alle Kinder herzlich in die Pfarrbücherei Hausen im Pfarrer-Schwahn-Haus eingeladen zum Vorlesen der Weihnachtsgeschichte und zum Malen. Die Ausleihen finden immer mittwochs von 15 bis 16 Uhr und sonntags von 11 bis 12 Uhr statt. Die letzte Ausleihe in diesem Jahr ist am Sonntag, 14. Dezember. Dann können sich große und kleine Leser mit Lesestoff für die Weihnachtsferien versorgen. Die erste Ausleihe im neuen Jahr ist am Sonntag, 11. Januar. Das Team der Pfarrbücherei freut sich auf regen Besuch und feiert in diesem Jahr das 100. Jubiläum der Bücherei. Kostenlos können Bücher, Spiele, CDs und Tonies ausgeliehen werden.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Medizin

ANZEIGE

Arthrose-Schmerzen sind ein Hilfeschrei der Gelenke!

Spezieller Wirkstoff bekämpft alle Formen

Arthrose ist die am häufigsten auftretende Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. Etwa die Hälfte der Frauen und ein Drittel der Männer über 60 Jahren leiden unter dieser Erkrankung.¹ Sie entsteht durch den schrittweisen Abbau des Gelenkknorpels, der normalerweise als stoßdämpfende Schicht zwischen den Knochen wirkt und so Reibung verhindert. Schäden am Knorpel führen zu Schmerzen, anfangs möglicherweise nur bei Bewegung, später jedoch auch im Ruhezustand.

Formen und Arten von Arthrose
Knorpelschäden können an jedem Gelenk entstehen, sodass es sehr viele unterschiedliche Formen der Arthrose gibt. Die am stärksten beanspruchten Gelen-



ke sind jedoch am häufigsten betroffen. Mit mehr als dem dreifachen Körpergewicht werden beispielsweise die Kniegelenke beim Treppensteinen belastet.

Kniearthrose

Zunächst fällt es schwer, das Knie ganz durchzudrücken. Knack- und Reibegeräusche werden hörbar. Treppensteinen verursachen Schmerzen, die sich unter Belastung langsam steigern, aber auch plötzlich einschießen können. Im fortgeschrittenen Stadium treten schließlich starke Schmerzen beim Gehen auf.

Hüftarthrose

Erste Anzeichen sind eingeschränkte Beweglichkeit und Schmerzen in der Leiste und im Gesäß. Mit fortschreitender Erkran-

kung beginnen die Betroffenen zu hinken, um das schmerzende Gelenk zu entlasten. Die Schmerzen können bis ins Bein ausstrahlen und machen einfache Handlungen wie das Binden von Schuhen zu einer Herausforderung.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Arthrose in den Fingern befallt in der Regel die beiden Endgelenke der Finger sowie das Grundgelenk des Daumens. Diese Arthrosen treten typischerweise bei Frauen in den Wechseljahren auf. Die Handarthrose ist eine weitere Form von Arthrose, die sich auf die Gelenke der Hand auswirkt. So können selbst einfachste Handgriffe zu einer echten Herausforderung werden.

Schulterarthrose

Die Symptome der Schulterarthrose entwickeln sich schlechend. Typisch sind zunächst unspezifische Schulterschmerzen, vor allem bei Belastung der Schulter. Zunehmend stellen sich allerdings auch Ruheschmer-

zen und eine morgendliche Steifheit des Gelenks ein. Im weiteren Verlauf kommt es zu einer Bewegungseinschränkung bei Dreh- und Überkopfbewegungen.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Trotz der enormen Belastung gibt es Hoffnung für Betroffene, denn Forscher fanden heraus, dass der natürliche Wirkstoff Viscum album bei Arthrose helfen kann! Dieser findet auch in anderen Therapiegebieten Anwendung und hat sich unabhängig davon auch in der Krebstherapie als erfolgreich erwiesen. Der Wirkstoff überzeugt laut Experten bei Arthrose, da er sowohl schmerzlierend als auch entzündungshemmend wirkt.² Mehr noch: Dieser

kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperfzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.³ Somit wird der Knorpel geschützt. In Deutschland ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hoch konzentriert enthält. Das Arzneimittel



zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.



„Nach einer Woche hatte ich keine Schmerzen mehr und konnte wieder normal laufen. Auch meine Schmerzen in den Händen haben sich gebessert.“
Dagmar K.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)
www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



Rubaxx



Vierter Platz für die BSG beim Tiroler Steinbockturnier im Sitzball

Hausen (NZO) Der Tiroler Behindertensportverband aus Innsbruck (Österreich) hatte zum internationalen „Tiroler Steinbockturnier Sitzball 2025“ eingeladen.

Durchgeführt wurde das Sitzballturnier vom „Unterländer Behindertensportclub Tirol“ in Hopfgarten in Österreich. Das liegt im Tiroler Brixental, ist ca. 500 Kilometer von Obertshausen entfernt und mit dem PKW in gut 5 Stunden zu erreichen. Die stark ersatzgeschwächte Sitzballtruppe der Spielgemeinschaft (SG) Hausen-Ahnatal trat am Wochenende in Tirol

zu einem Dreiländerturnier an. Nach einer souveränen Vorrunde mit klaren Siegen gegen Graz 27:13, Eidgenossenschaft Schweiz 24:16, Olten 30:17 und Tirol 2 28:24, traf die Mannschaft im Halbfinale auf Penzberg. Bis zwei Minuten vor Schluss führte die SG Hausen-Ahnatal noch mit vier Treffern, dann gingen leider die Kräfte aus und man musste sich mit 24:25 geschlagen geben.

Im direkten Spiel um Platz 3 unterlagen die Sitzballer nach hartem Kampf ebenfalls mit 24:25 gegen Tirol 2.

Die Spielgemeinschaft Hausen-Ahnatal spielte in den neuen grünen Trikots des goßzügigen Spenders, der Energieversorgung Offenbach AG und bedankt sich ganz herzlich für diese Unterstützung.

Die Platzierungen: 1. Tirol 1, 2. Penzberg, 3. Tirol 2, 4. SG Hausen-Ahnatal, 5. Eidgenossenschaft Schweiz, 6. Hemmingen, 7. Amstetten, 8. Graz, 9. Olten, 10. St. Gallen

Um 18 Uhr gab es ein gemeinsames Abendessen und die Siegerehrung im Gasthof Franziskabid „Badl“.

Foto: BSG Hausen

Bei dir liegt Sparen im Trend?

BLACK SHOPPING

-25%

auf fast den gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

1) Gültig von 29.11.2025 bis 03.12.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, und Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele, Quooker, Gutscheine und Nahrungsmittel. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Bärauszahlung möglich. Auch im Onlineshop einlösbar. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein
Trendmöbelhaus
in Frankfurt



Ausgenommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus
den aktuellen
und in den letzten
30 Tagen gültigen
Prospekt auf
mömax.de/
prospekte

mömax

„Wilde Erdbären“ der AWO Obertshausen pflegen den Wald



Förster Maximilian Kraus (rechts) freut sich über die zahlreichen Eicheln, die die Kinder der „wilden Erdbären“ der AWO Obertshausen für die Aufforstaktion gesammelt haben. (Foto: AWO)

Obertshausen (NZO) An einem neuartigen und in unserer Region bisher einmaligen Projekt beteiligen sich die Kinder der Gruppe „Wilde Erdbären“ der Wald- und Naturkindergarten der AWO Obertshausen. Zusammen mit den Betreuerinnen Monika Hodak, Celine Schumann und Yulia Hente griffen sie die Idee des neuen Offenbacher Revierförsters Maximilian Kraus auf und sammelten eine Woche lang eifrig auf dem Boden liegende Eicheln. Die Eicheln werden im nächsten Schritt in Häher-saat-Kisten an zwei Lichtungen des Waldgebietes ausgebracht, um dort den Eichelhäher und Eichhörnchen als Vorratsnahrung zu dienen, die die Tiere verstreut im Wald ausbringen werden. Diese Häher-saat genannte natürliche Verbreitung der Eicheln spielt eine wichtige Rolle im Ökosystem, da dadurch neue Eichenbäume wachsen können und die natürliche Aufforstung von Mischwald unterstützt wird.

„Eicheln sind die Früchte der Eiche und werden vorwiegend von Eichelhähern, aber auch Eichhörnchen verteilt, die sie sammeln, transportieren und oftmals mehrere hundert Meter

vom Fundort um die Eichenbäume herum als Wintervorrat verstecken. Glücklicherweise finden die Tiere die verborgenen Eicheln häufig nicht mehr, so dass sie keimen und zu neuen Eichen heranwachsen können“, sagte Kraus. Diese Vergesslichkeit machten sich die Kinder der „wilden Erdbären“ zunutze und sammelten eifrig Eicheln, die sie Förster Kraus übergaben, der bei dieser Gelegenheit zahlreiche Fragen der Kinder beantwortete.

„Die Wildschweine sind ausgesprochen intelligente Wesen. Sie haben einen ausgezeichneten Geruchssinn sowie ein hervorragendes Hörvermögen und bekommen sehr schnell mit, wenn sich in ihrer Umgebung Menschen aufhalten“, beantwortete der 27-jährige Kraus die Frage der Kinder, warum sie zwar viele Wildschweinspuren, aber nie ihre Verursacher sehen würden. Zwischendurch schätzten die Kinder das Alter der umliegenden Eichen und Buchen. Während viele Eichen über 120 Jahre alt seien, taxierte Kraus das Lebensalter der meisten Buchen auf 60 bis 80 Jahre und erläuterte, dass sie abhängig vom Platz, dem Licht sowie der Nährstoffversorgung unterschiedlich schnell wachsen würden.

„Bei einigen Eicheln, erkennbar durch ein Loch, ist die Frucht von Käfern zerstört worden, so dass sie viel Luft enthalten. Um sie auszusortieren, werden alle Eicheln in ein Wasserbad gelegt, wobei die von Käfern im Innern angefressen Früchte durch ihr geringeres Gewicht oben schwimmen und aussortiert werden können“, sagte Kraus, der seit vier Jahren bei Hessenforst tätig ist und seit rund drei Monaten das Revier Offenbach betreut, das zum Forstamt Langen gehört.

„Bei erfolgreicher Aktion wiederholen wir den Versuch im kommenden Jahr“, versprach Kraus, der ergänzte, dass Eichenbäume verhältnismäßig wärme- und trockentolerant seien.



Spannendes Königsschießen beim SV Diana Hausen

Hausen (NZO) Der Schützenverein Diana 1903 Hausen (www.diana03hausens.de) veranstaltete in seinem Schützenhaus für seine Mitglieder das traditionelle Königsschießen - ein geselliger Höhepunkt in jeder Saison.

Geschossen wurde mit dem Luftgewehr auf die 10m Distanz auf einen prächtigen Holzadler, der vier markierte Trefferbereiche hatte. Nach über 450 abgegebenen Schüssen standen am Ende des vierstündigen Wettbewerbs die Sieger fest (v.l.): Anton Neuner (3. Ritter), Michael Engelhardt (Schützenkönig), Manfred Nöth (2. Ritter) und Frowin Dorn (1. Ritter). Der SV Diana Hausen hat an seinem Standort Leipziger Straße 35 eine der modernsten Schießsportanlagen im Schützenbezirk Offenbach und bietet Sportschießen mit Gewehr, Pistole und Bogen an.

(Foto: privat)

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag